



Fischerverein Birsfelden

Gegründet 1974

www.fischerverein-birsfelden.ch

Protokoll der 50. Generalversammlung

Datum und Zeit: Freitag, 22. März 2024, 1900h
Veranstaltungsort: Restaurant Hard, 4127 Birsfelden

Traktandum 1 - Begrüssung

Der Präsident Marc Gyger eröffnet die 50. Generalversammlung. Er begrüsst die anwesenden Mitglieder und stellt fest: die Einladung erfolgte rechtzeitig und statutenkonform.

Entschuldigt haben sich diverse Mitglieder, leider sind auch zahlreiche Mitglieder ohne Rückmeldung der Versammlung ferngeblieben.

Die anwesenden Mitglieder wurden auf einer Präsenzliste erfasst. Es sind 34 Mitglieder anwesend, das absolute Mehr liegt somit bei 18 Stimmen.

Es sind keine Anträge zu Händen der Generalversammlung eingegangen.

Wahl der Stimmezähler/-innen: Es werden ohne Gegenstimmen und Enthaltungen zwei Stimmezähler gewählt:

- Hans Bühler
- Dirk Spellerberg

Das Jahresprogramm wurde mit der Einladung zur Generalversammlung verschickt.

Die Versammlung genehmigt das Jahresprogramm einstimmig.

Traktandum 2 - Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde mit der Einladung zur Generalversammlung verschickt, es sind keine Änderungsvorschläge eingegangen.

Die Versammlung genehmigt die Traktandenliste einstimmig.

Traktandum 3 - Abnahme des Protokolls der 49. Generalversammlung

Das Protokoll der 49. Generalversammlung wurde mit dem Newsletter im November 2023 verschickt.

Das Protokoll wird mit Dank an den Verfasser Marc Gyger einstimmig genehmigt.



Traktandum 4 - Jahresbericht 2023 des Präsidenten

Marc Gyger verweist auf den Jahresbericht, welcher mit der Einladung zur Generalversammlung versandt wurde und geht nochmals auf einzelne Punkte ein. Eine mögliche Schliessung der Strecke Rhein unter- und oberhalb des Kraftwerks ist immer noch ein Thema und liegt derzeit beim Kanton. Es ist im Moment noch nicht absehbar, in welche Richtung sich das Thema entwickeln wird.

Danach verabschiedet sich Marc Gyger nach 5 Jahren als Präsident. Er bedankt sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen und die angenehmen Begegnungen und Gespräche und wünscht dem angehenden Vorstand alles Gute für die Zukunft.

Die Generalversammlung bedankt sich mit einem Applaus beim abtretenden Präsidenten Marc Gyger. Der Kassier Urs Ingold übergibt Marc im Namen des Vorstandes ein Abschiedspräsent.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

Traktandum 5 - Berichte der Ressortleiter

Der Bericht des Ressort Weiher wurde mit der Einladung zur Generalversammlung verschickt. Urs erteilte das Wort an Ferenc, um allfällige Fragen zu beantworten, seitens Versammlung kamen jedoch keine Fragen auf.

Der Jahresbericht des Ressort Weiher wird von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

Traktandum 6 – Jahresrechnung

Der Kassier Urs Ingold präsentiert die Jahresrechnung 2023. Es entstand ein Verlust von **CHF 1'792.57**. Zu Buche schlug hauptsächlich die zweite Tranchenzahlung für die Weiheranierung, welche trotz Auflösung von Rückstellungen nicht vollumfänglich aufgefangen werden konnte. Der zweite Teil der Rechnung für den Weiheraushub wurde per Anfang 2023 bezahlt (rund CHF 10'700.--) die Sanierung des Weihers hat somit insgesamt rund CHF 26'000.– gekostet. Der Verein wird deshalb für die Zukunft regelmässig Rückstellungen bilden.

Traktandum 7 - Revisorenbericht

Bernhard Stöckli verliest den Revisorenbericht 2023 und stellt den Antrag, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und dem Kassier sowie dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden von der Generalversammlung einstimmig genehmigt, dem Kassier verdankt und dem Vorstand Décharge erteilt.

Traktandum 8 - Wahlen

Die Erläuterungen zu den Wahlen wurden mit der Einladung verschickt. Kurz zusammengefasst: da sich Urs Ingold nachher der Wahl zum Präsidenten stellt, legt er sein Amt als Kassier nieder.



Abstimmung:

1. Kassier: Thomas Amsler stellt sich als Kassier zur Verfügung

Thomas Amsler wird von der Generalversammlung einstimmig zum Kassier gewählt.

Die Wahl gilt für eine Amtszeit von 3 Jahren.

2. Präsident: Urs Ingold stellt sich als Präsident zur Verfügung

Urs Ingold wird von der Generalversammlung einstimmig zum Präsidenten gewählt.

Die Wahl gilt für eine Amtszeit von 3 Jahren.

Urs Ingold dankt der Generalversammlung für das Vertrauen und freut sich auf die anstehenden Aufgaben. Der neu gewählte Präsident stellt das Organigramm des neuen Vorstandes vor:

Präsident:	Urs Ingold
Kassier:	Thomas Amsler
Vize-Präsident und Chef Weiher:	Ferenc Szolcsan
Vize-Präsident und Chef Fliessgewässer:	Daniel Madörin
Chef Kontrollen:	Nathanael Kestler
Obmann Jungfischer:	Luca Vogler

Der neue Vorstand wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Die Wahl gilt für eine Amtszeit von 3 Jahren.

Urs Ingold geht in einer kurzen Ansprache auf Aufgaben der einzelnen Ressorts und die anstehenden Herausforderungen ein, welche auf den Verein zukommen werden.

3. Revisoren:

Urs Ingold dankt den abtretenden Revisoren für ihre langjährigen Dienste zu Gunsten des Vereins und übergibt Bernhard Stöckli und Thomas Amsler im Namen des Vereins ein Dankespräsident.

Da die bisherigen Revisoren nicht mehr zur Verfügung stehen, benötigt der Verein neue Rechnungsrevisoren. Auf schriftlichem Weg sind keine Bewerbungen eingegangen, Urs Ingold fragt die Versammlung, ob es freiwillige Meldungen gibt, ansonsten würde der Vorstand einen externen Treuhänder mit der Rechnungsrevision beauftragen.

Aus dem Saal melden sich Hans Ingold und Jörg Fischer und stellen sich zur Wahl als neue Revisoren.

Revisor 1	Hans Ingold
Revisor 2	Jörg Fischer

Die beiden Revisoren werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Die Wahl gilt für eine Amtszeit von 3 Jahren.



Traktandum 9 - Budget 2024

Urs Ingold stellt das Budget für das Vereinsjahr 2024 vor.

Die Versammlung nimmt das Budget mit 33 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung an.

Traktandum 10 - Statutenanpassungen

Die Erläuterungen zu den Statutenanpassungen wurden mit der Einladung verschickt.

Die Namensänderung wurde bereits einmal vollzogen, jedoch ungenügend dokumentiert. Im Geschäftsverkehr mit unseren Partnern (insbesondere Bank) ist es unerlässlich, dass wir die Namensänderung mit einem GV-Beschluss dokumentieren können. Deshalb stellt der Vorstand den Antrag, dieser Namensänderung formell zuzustimmen.

1. Anpassung

Artikel 1 (alt)

Unter dem Namen "Fischerverein Birsfelden Rhein Birs" (nachfolgend "FVB" genannt) besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

Artikel 1 (neu)

Unter dem Namen "Fischerverein Birsfelden ~~Rhein Birs~~" (nachfolgend "FVB" genannt) besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

Die Versammlung stimmt der Statutenanpassung von Artikel 1 einstimmig zu.

2. Anpassung

Der Verein und seine Mitglieder gehen mit der Zeit. Der Aufwand für eine ausschliesslich briefliche Einladung an die Vereinsmitglieder ist gross. Der Vorstand möchte die Möglichkeit erhalten, dies inskünftig auch auf dem elektronischen Weg zu machen und stellt den Antrag dieser Änderung zuzustimmen.

Artikel 13, Absatz 2 (alt)

Die Einladung erfolgt durch schriftliche Mitteilung an alle Mitglieder unter Angabe der zu behandelnde Geschäfte (Traktanden).

Artikel 13, Absatz 2 (neu)

Die Einladung erfolgt elektronisch (via E-Mail) oder durch briefliche ~~schriftliche~~ Mitteilung an alle Mitglieder unter Angabe der zu behandelnde Geschäfte (Traktanden).

Die Versammlung stimmt der Statutenanpassung von Artikel 13² einstimmig zu.



3. Anpassung

In der aktuellen Zeit finden sich immer weniger Menschen, welche ihre Freizeit der Allgemeinheit zur Verfügung stellen möchten. Dieses Problem unserer Zeit ist zwar für den Fischerverein noch nicht aktuell, trotzdem möchte der Vorstand dem Risiko entgegenwirken bei einer geringeren Anzahl Mitglieder nicht mehr legitimiert und somit handlungsunfähig zu sein.

Zudem möchte der Vorstand die explizite Benennung der Funktionen aus den Statuten streichen. Unter Absatz 2 ist vorgesehen, dass sich der Vorstand selbst konstituiert. Die jeweiligen Vorstände sollten die Möglichkeit haben, die jeweiligen Ämter nach den Bedürfnissen des Vereins und den anfallenden Aufgaben zu besetzen.

Artikel 18, Absatz 1 (alt)

Der Vorstand besteht aus mindestens 5, maximal 9 Mitgliedern.

- Präsident
- Vize-Präsident
- Kassier
- Aktuar
- Obmann Weiher
- Obmann Fliessgewässer
- Obmann Jungfischer
- 0 – 2 Beisitzer

Artikel 18, Absatz 1 (neu)

Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Mitgliedern: einem Präsidenten, einem Kassier und einem weiteren Vorstandsmitglied.

Die Versammlung stimmt der Statutenanpassung von Artikel 18¹ mit 33 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme zu.

Urs Ingold bedankt sich bei der Generalversammlung für die Zustimmung der Anträge. Die Statuten werden so rasch wie möglich angepasst und in ihrer neuen Form auf der Homepage des Vereins aufgeschaltet.

Traktandum 11 - Anträge

Es sind keine weiteren Anträge eingegangen.



Traktandum 12 – Jubiläumsjahr 2024

In diesem Jahr finden 2 Jubiläen statt: 50 Jahre Fischerverein Birsfelden und 30 Jahre Vereinsweiher St. Ulrich. Es gingen Aufrufe via E-Mail, Newsletter und auch in der Einladung zur Generalversammlung an die Mitglieder zur Mitarbeit im Jubiläums-OK oder mit der Bitte um Einreichung von Ideen zur Gestaltung dieser Feiern. Rückmeldungen haben der Vorstand keine erhalten, somit würde das OK aus Vorstandsmitgliedern bestehen, was sehr schade ist.

Aufgrund des geringen Interesses stellt sich der Vorstand die Frage ob und in welcher Form diese Jubiläen begangen werden sollen. Das Budget wurde anlässlich der GV vom August 2023 gesprochen, allein das Interesse seitens der Vereinsmitglieder erscheint gering.

Urs Ingold eröffnet die Diskussion.

Es melden sich Luca Vogler, Alois Küry und Hans Bühler für die Mitwirkung im Jubiläums-OK. Sie werden zusammen mit Ferenc Szolcsan ein Jubiläumsfest auf die Beine stellen. Die Versammlung bedankt sich mit tosendem Applaus für ihren Einsatz.

Die Festivitäten für die beiden Jubiläen sollen zusammengelegt werden. Das OK wird sich im April ein erstes Mal treffen, um die Organisation in Angriff zu nehmen.

Traktandum 13 – Varia

Fangstatistiken

Urs Ingold erinnert die Karteninhaber an die jährliche Einreichung der Fangstatistiken. Diese sind ein absolutes Muss. Der Vorstand behält sich vor, inskünftig neue Patente nur nach Erhalt der Statistiken auszustellen.

Die Statistik-Seiten hinten im Patentbüchlein sind perforiert, die kann man rausreissen und einsenden. Es ist nicht nötig das ganze Büchlein einzureichen.

Wichtig: Auch "leere" Statistiken müssen eingereicht werden!

Kontrolleure

Urs Ingold bittet die Anwesenden Mitglieder, welche als Kontrolleure amtieren und einen entsprechenden Ausweis besitzen, oder Kontrolleure waren und sich dafür interessieren, sich im Anschluss zur GV bei Nathanael Kestler zu melden.

Um 20.00 Uhr schliesst Urs Ingold die 50. Generalversammlung. Im Anschluss wird zum Nachtessen eingeladen.

Birsfelden, 22. März 2024

Für das Protokoll: Ferenc Szolcsan